



Diagnose – Komische Geschichten untersuchen

1 Woran erkennt man lustige Geschichten? Kreuze an. **Tipp:** Es sind mehrere Lösungen möglich.

Lustige Geschichten ...	Richtig	Falsch
A erzählen oft von komischen oder witzigen Ereignissen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B haben z. B. Till Eulenspiegel, Käpt'n Blaubär oder Pippi Langstrumpf als Hauptfigur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C handeln nie vom Betrügen oder Reinlegen anderer Menschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D sind durch die beschriebenen Streiche zum Lachen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E beschreiben immer das Leben Erwachsener.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F erkennt man an den vielen Übertreibungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G werden bestimmt durch unlustige Menschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H haben stets den Aufbau Schluss – Einleitung – Hauptteil.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 Komische Geschichten nacherzählen: Setze die folgenden Wörter in den Lückentext ein:

anschließend – abwechslungsreich – Satzanfängen – Reihenfolge – Zeitform – eigenen

Beim Nacherzählen lustiger Geschichten muss die _____ der Ereignisse eingehalten werden. Die Wortwahl sollte passend sein und in _____

Worten erfolgen. Besonders bei den _____ ist darauf zu achten, dass sie

_____ sind. Hierzu können z. B. die Wörter: zuerst, danach,

_____ oder schließlich verwendet werden. Bei der Wahl der richtigen Zeit

muss man darauf achten, dass die _____ der Textvorlage verwendet wird.

3 Lies die nachfolgende Geschichte aufmerksam durch.

a Ziehe in roter Farbe einen Kreis um den Namen der Hauptfigur.

b Kennzeichne Einleitung – Hauptteil – Schluss in drei unterschiedlichen Farben.

c Unterstreiche die Stelle, die du am lustigsten findest. Erkläre, warum du darüber lachst.

d Erzähle die Geschichte deinem Lernpartner/deiner Lernpartnerin, der/die überprüft, ob du sie nach den Vorgaben im Lückentext erzählen kannst.

Wo die Wassermelonen wachsen

An einem heißen Sommertag war der Hodscha mit seinem Esel unterwegs.

Mittags legte er sich zur Rast in den Schatten eines Walnusssbaumes. Ganz in der Nähe sah er ein Feld voller reifer Wassermelonen. Nasreddin Hodscha dachte eine Weile nach, dann sagte er: „Wie eigenartig ist doch Gott, der die großen Wassermelonen so geschaffen hat, dass sie an einem kleinen Stängel wachsen, während die

kleinen Walnüsse an einem riesiggroßen Baum wachsen.“ Genau in diesem Moment fiel eine Walnuss vom Baum und traf den Hodscha am Kopf. Nasreddin Hodscha rieb seinen schmerzenden Schädel und sagte sinnend: „Gott weiß es doch am besten, warum die Wassermelonen nicht auf Bäumen wachsen.“

Ines Balcik: Dreißig und ein Tag. Mit Nasreddin Hodscha durch den Ramadan. Books on Demand, Norderstedt 2002